

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen
Staatseisenbahnen. 1872-1920**

1898

39 (27.7.1898)

Verordnungs-Blatt

der
Generaldirektion der Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 27. Juli 1898.

Inhalt.

Allgemeine Verfügungen: —	Nr. 81938. G. Südwestdeutsch-schweizerischer Güterverkehr.
Sonstige Bekanntmachungen:	Nr. 80099. R. Gewichtsbezeichnung auf Geldrollen und -Beuteln.
Nr. 80161. B. Spielplan des Großh. Hoftheaters in Karlsruhe.	Nr. 80230. B. Bedarf weiterer Güterpufferausrüstungen.
Nr. 80799. B. Betriebseröffnung der Lokalbahn Rehl-Dittenheim und Altenheim-Offenburg.	Aufgefundenes Geld. Personalnachrichten.

Allgemeine Verfügungen.

Sonstige Bekanntmachungen.

Anschlag.

Nr. 80161. B. Einer Anzahl Stationen wird eine Ankündigung über den Spielplan des Großh. Hoftheaters in Karlsruhe vom 9. September bis 16. Oktober d. J. zum Anschlag geeigneten Orts l. h. zugehen.

Nach Schluß der Aufführungen ist der Anschlag wieder zu entfernen.

Bahneröffnung.

Nr. 80799. B. Am 14. Juli l. J. wurde die Lokalbahn Altenheim-Offenburg mit den Stationen Müllen, Schutterwald und Offenburg A. für Personen-, Gepäck- und Eilgutverkehr eröffnet.

Frachttüdgut- und Wagenladungsverkehr ist vorläufig nur für die Stationen Altenheim, Müllen und Schutterwald eingerichtet, dagegen für die Haltestelle Offenburg A noch ausgeschlossen bis zur Fertigstellung der Bahn zur Endstation Offenburg.

Die neue Strecke ist eine Zweiglinie der Lokalbahn Rehl-Dittenheim — vergl. Erlaß Nr. 44774 B. im B. Bl.

vom lfd. Jahr S. 59 — und steht im Eigenthum und Betrieb der Straßburger Straßenbahn-Gesellschaft in Straßburg.

Güterverkehr.

Nr. 81938. G. Die Dienststellen, welche mit der Erledigung der Verfügung Nr. 59442. G. — B. Bl. S. 78 vom l. J. — noch im Rückstande sind, werden zum sofortigen Vollzug des Auftrags veranlaßt.

Kassen- und Rechnungswesen.

Nr. 80099. R. Die Stationskassen werden andurch in Kenntniß gesetzt, daß das Gewicht auf Geldrollen und -Beuteln bei der Eisenbahnhauptkasse und den übrigen Badischen Staatskassen anstatt wie bisher in Grammen künftig ausschließlich in Kilogrammen und Grammen (Dezimalstellen) angegeben werden wird.

Inventarwesen.

Nr. 80230. B. In der Anlage zur Kundmachung 3 des deutschen Eisenbahn-Verkehrs-Verbandes ist am Schlusse nachzutragen:

Nr. 85 Heidelberg im Güterpackersdienst (Reserve),

Nr. 86

Aufgefundenes Geld.

Es wurde aufgefunden:

am 18. Juli im Zuge 5 und in Mannheim abgeliefert ein Geldtäschchen mit 48 M. 38 Pf.;

am 19. Juli im Zuge 257 und in Karlsruhe abgeliefert ein Geldtäschchen mit 262 M. 24 Pf.

Personalnachrichten.

Ernannt:

zum Zeichner:

Wendelin Meier von Müllenbach;

zu Bureauassistenten:

die Kanzleiassistenten:

Hermann Ortlieb,

Rupert Kopp,

Johannes Ludin,

Eduard Mühl,

Johann Mayer;

die Expeditionsgehilfen:

Georg Binder,

Hermann Schmitt,

Heinrich Bohrmann,

Karl Ed.

Ludwig Bohr,

Max Windholz,

Gustav Gall,

Guido Ohnemus,

Oskar Wilhelm,

Johann Leibell,

Kilian Sührer;

die Bürogehilfen:

Rudolf Grimm,

Karl Gockel,

Ludwig Greulich,

Valentin Guggolz;

der Zeichengehilfe:

Josef Risch;

zu Kanzleiassistenten:

der Rechnungsgehilfe Josef Zimmer,

Bürogehilfe Wilhelm Döffler,

Ferdinand Bender,

Kanzleigehilfe Wilhelm Strauß;

Expeditionsgehilfe Ludwig Kaden,

Kanzleigehilfe Heinrich Schäplein,

August Grimmer,

Leopold Burger,

Karl Henny;

zum Lokomotivführer:

Reserveführer Kaspar Bosh.

Etatmäßig angestellt:

der Werkführer:

Karl Fuchs;

die Telegraphenmeister:

Paul Commichan,

Hugo Schaller;

die Magazinsaufseher:

Karl Gauer,

Konrad Porzelt;

die Schaffner:

Johann Heiß,

Johann Begeer;

der Bahnwärter:

Heinrich Nos;

die Weichenwärter:

Heinrich Stöcker,

Augustin Friedmann,

Wilhelm Spall,

Georg Ohlheiser,

Leopold Burgert.